

Hervorragende Krebsbehandlung: Zwei Gütesiegel für die Thoraxklinik Heidelberg

*Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg erneut als Lungenkrebszentrum zertifiziert /
Zusätzliche Auszeichnung als Mesotheliomeinheit bescheinigt große Expertise bei der Behandlung
von Tumoren des Rippenfells*

Umfassende Expertise und Versorgungsqualität in der Therapie und Versorgung bei allen Arten von Lungentumoren: Die Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg (UKHD) und Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen NCT Heidelberg ist erneut von der Deutschen Krebsgesellschaft (DGK) als „Lungenkrebszentrum“ zertifiziert worden. Neu hinzugekommen ist das Gütesiegel als zertifizierte „Mesotheliomeinheit“. Damit wird speziell die Fachkompetenz in der Behandlung von Tumoren des Rippenfells ausgezeichnet. Die Begutachtung erfolgt durch das unabhängige Zertifizierungsinstitut OnkoZert der DGK gemäß strenger Qualitätskriterien. Patientinnen und Patienten mit Tumoren in Lunge oder Rippenfell können an den beiden Zertifizierungen erkennen: In der Thoraxklinik werden sie von interdisziplinären Behandlungsteams mit großer Erfahrung versorgt, die medizintechnische Ausstattung z.B. der OP-Säle ist auf dem neusten Stand, es wird das gesamte Spektrum aktueller Therapien und OP-Techniken inklusive minimal-invasiver Verfahren in hoher Qualität angeboten.

„Die Zertifikate signalisieren unseren Patientinnen und Patienten, dass sie bei uns gut aufgehoben sind und höchste Behandlungsqualität erwarten dürfen. Das ist eine gute Orientierungshilfe bei der Klinikwahl und kann ein wenig die Angst vor den meist komplexen Eingriffen an der Lunge und im Brustkorb nehmen“, sagt Dr. Helge Bischoff, Leiter des Lungenkrebszentrums. Die Thoraxklinik Heidelberg ist eine von sechs Kliniken in Deutschland, die offiziell seit Juni 2009 als spezialisiertes Lungenkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft (DGK) zertifiziert wurden. Zertifizierte Zentren müssen die vorgegebenen Standards jährlich nachweisen und die Zertifizierung alle drei Jahre neu beantragen.

Mit rund 1000 Patienten mit neu diagnostiziertem Lungenkrebs und rund 370 Tumoroperationen im Jahr 2020 ist das Lungenkrebszentrum die größte Einrichtung seiner Art in Deutschland. „Es hat sich auch in der Pandemie gezeigt, dass in qualitätskontrollierten Zentren Patienten sicher behandelt werden können.“ bestätigt Prof. Dr. med. Felix Herth, Ärztlicher Direktor der Thoraxklinik.

Im aktuellen Gutachten bewertet OnkoZert die Leistungen des Lungenkrebszentrums sowie der Mesotheliomeinheit als „exzellent“. „Besonders die konstruktive Arbeitsatmosphäre sowie die Leistungen und das Engagement unserer Mitarbeitenden wurden hervorgehoben. Dieses Lob gebe ich sehr gerne an unsere Teams weiter: Darauf können wir stolz sein!“ freut sich Dr. Bischoff. Als weiterer Pluspunkt sind die Vernetzung mit Universitätsklinikum, NCT und Deutschem Krebsforschungszentrum (DKFZ) genannt.

Thoraxklinik - Universitätsklinikum Heidelberg

Als eine der größten Lungenfachkliniken Europas versorgt die Thoraxklinik seit mehr als 100 Jahren Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen der Lunge und des Brustkorbs und verfügt über alle modernen Diagnostik- und Therapieverfahren, darunter auch den OP-Roboter „DaVinci“, unter einem Dach. Die Klinik ist Teil des Deutschen Zentrums für Lungenforschung (DZL), Gründungsmitglied des Nationalen Centrusms für Tumorerkrankungen Heidelberg (NCT) und arbeitet eng mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) zusammen.

Kontakt

Kirsten Gerlach M.A.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Thoraxklinik-Heidelberg gGmbH

Tel: 06221/396-2101

E-Mail: Kirsten.Gerlach@med.uni-heidelberg.de

Weitere Informationen

[Thoraxonkologie/ Mesotheliomzentrum](#)

[Thoraxklinik Heidelberg: Thoraxklinik \(thoraxklinik-heidelberg.de\)](http://thoraxklinik-heidelberg.de)

Pressemitteilung zur Mesotheliomeinheit der Deutschen Krebsgesellschaft:

[Mesotheliomeinheiten | DKG \(krebsgesellschaft.de\)](http://krebsgesellschaft.de)